

FÜR MICH

Steck mir keinen Honig in den Mund,
Ich vermisse meine Paprika.
Ich suche meinen verlorenen Weg,
Du kannst von mir nicht verlangen, was du mir nicht gegeben hast.

Ich habe deine Lügen zu einer Decke für meinen kalten Verstand gemacht,
Ich habe dein falsches Aussehen getragen
Zu den gebrochenen Teilen meines Herzens.
Ich habe meine Realität in deinen Träumen verloren,
Mehr kannst du mir nicht antun.

Es war das unverzichtbarste Vergnügen eines Spielers,
Was die Unterdrückten mit ihrem Schweiß auf den Tisch bringen.
Obwohl es spät war, sah ich das Glücksspiel in deiner Seele;
Dieser sündige Unfug, der andere missachtet.

Wer alleine fällt, weint nicht,
Ich weine sowieso nicht, weil ich getäuscht wurde.
Ich trauere nicht um diejenigen, die sowieso nie zu mir gehörten,
Wenn ich jetzt innerlich brenne,
Dies ist für das Feuer, das ich von Anfang an in mir versteckt habe.

Jetzt streichle nicht meine Haare für dich selbst,
Versuchen Sie nicht zu treten,
Meine Distanz zu dir.
Ich habe meine Dummheit gesehen, als ich für einen Atemzug neben dir war,
Meine Täuschung war, bevor ich mich über alle Spiegel ärgerte
Und ich habe alle meine Fesseln an dich verloren.

Steck mir keinen Honig in den Mund,
Ich vermisse meine Paprika.
Ich suche meinen verlorenen Weg,
Du kannst von mir nicht verlangen, was du mir nicht gegeben hast.

© Mesut Ç?FT?

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)